

GEMEINDE SIBESSE, OT. SIBESSE
BEBAUUNGSPLAN NR. 7, UNTER DER WINDMÜHLE
M 1:1000

PLANZEICHENERKLÄRUNG:

I. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 ABS. 1 NR. 2 BBAUG + § 1 ABS. 1-3 BBNVVO)
- ALLGEMEINES WOHNBEZIEH (§ 6 BBNVVO)
- MAß DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BBAUG + § 6-7 BBNVVO)
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 9 ABS. 4 BBNVVO)
- ALS HÖCHSTGRENZE KOM. ZIFFER: z.B. II
- ZUWACHS KOM. ZIFFER IM KREIS z.B. ②
- GRUNDFLÄCHENZAHLEN (§ 19 BBNVVO) ZEICHENZAHLEN z.B. 0,4
- GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN (§ 20 BBNVVO) ZEICHENZAHLEN IM KREIS z.B. ④
- BAUWEISE, BAULINIEN, DAUGENZEN (§ 9 ABS. 1 NR. 2 BBAUG + § 22-23 BBNVVO)
- OFFENE BAUWEISE (§ 22 ABS. 1 BBNVVO)
- DAUGENZE (§ 23 ABS. 3 BBNVVO)
- STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 9 ABS. 1 NR. 2 BBAUG)
- ZUWACHS IN RICHTUNG DES DOPPELZEILES
- VERKEHRSFÄCHEN (§ 9 ABS. 1 NR. 11 BBAUG)
- STRASSENVERKEHRSFÄCHEN
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- STRASSENBEREICHUNGSLINIEN, BEREICHUNG SONSTIGER VERKEHRSFÄCHEN
- FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN (§ 9 ABS. 1 NR. 12 BBAUG)
- FLÄCHEN O. BAUGRUNDSTÜCKE FÜR VERSORGENSANLAGEN
- UMFORMELSTATION
- GRÜNFLÄCHEN (§ 9 ABS. 1 NR. 15 BBAUG)
- ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHEN
- SPIELPLATZ
- GRÜNSTRIPS AN VERKEHRSFÄCHEN
- FLÄCHEN FÜR BESONDERE ANLAGEN U. VORBEREITUNGEN ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN I. S. DES BBNVVO (§ 9 ABS. 1 NR. 24 BBAUG)
- FLÄCHEN FÜR AUSRÜSTUNG EINES LÄRMSCHUTZWALLS
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT (§ 9 ABS. 1 NR. 18 BBAUG)
- SONSTIGE FESTSETZUNGEN
- ABGRENZUNG DES MAßES DER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES (§ 16 ABS. 6 BBNVVO) UND ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG BAULICHER ANLAGEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 ABS. 7 BBAUG)
- FLÄCHEN MIT FESTSETZUNGEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON STRÄUCHERN UND BÄUMEN (§ 9 ABS. 1 NR. 25 BBAUG)
- FREIZUHALTENDES SICHTDREIECK (§ 9 ABS. 1 NR. 10 BBAUG)
- KENNZEICHNUNGEN U. NACHRICHTL. ÜBERNAHMEN
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, BEI DENEN BEBAUUNG BES. BAULICHE VORBEREITUNGEN ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN I. S. DES BBNVVO ERFORDERLICH SIND, F. SCHALLSCHUTZMAßNAHMEN FÜR DAS 2. VOLLGESCHOSS (§ 9 ABS. 1 NR. 24 BBAUG)

II. BESTAND

- FLUGGRENZE, VORHANDEN
- FLURSTÜCKSGRENZE, VORHANDEN
- TEXTLICHE FESTSETZUNGEN
- 1. DIE SICHTDREIECKE SIND VON BEBAUUNG UND JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG 300 CM VON UMSÄHMUNGEN UND BEPFLANZUNGEN ÜBER 80 CM HOHE GEMESSEN VON FAHRBANKENBEREICHEN, FREIZUHALTEN (§ 9 ABS. 1 NR. 10 BBAUG)
- 2. STELLPLATZ UND GARAGEN SIND AUF DEN NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFÄCHEN UNZULÄSSIG (§ 23 ABS. 3 BBNVVO)
- 3. AUF JEDEM BAUGRUNDSTÜCK IST MINDESTENS EIN HOCH WERDENDE, HEIMISCHER LAUBBAUM ZU PFLANZEN UND ZU ERHALTEN. ZUSÄTZLICH SIND AUF DEN HIERFÜR FESTGEGEBTEN FLÄCHEN MIN. 2 M HOCH WERDENDE STRÄUCHER U. HOCH WERDENDE, HEIMISCHE LAUBBÄUME ANZUPFLANZEN (JE 100 QM FLÄCHE MIN. 2 STRÄUCHER UND 1 LAUBBAUM) (§ 9 ABS. 1 NR. 25 BBAUG)
- 4. WENN DIE HÖCHSTGRENZE DER ZAHL DER VOLLGESCHOSSE NICHT AUSGENUTZT, IST FÜR 1 VOLLGESCHOSS DIE GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN 0,4 EINZUHALTEN (§ 16 ABS. 2 BBNVVO)
- 5. NEBENANLAGEN GEM. § 14 BBNVVO MÜSSEN EINEN ABSTAND VON MIN. 30 CM VOM RAND DER BEFESTIGTEN FAHRBAHN DER L. H. S. HALTEN.
- 6. LÄNGS DER L. H. S. ÜBER UNTER AUSSCHLUSS DES EINWÄRTENDEN FELDDES EIN ZU- UND AUSFAHRTSBOGOT FESTGESETZT.

III. HINWEIS

GEM. § 6 ABS. 2 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG I. D. F. VOM 10. 10. 1977 (NR. 231, S. 447) WÄRDLET ORDNUNGSÄHNLICH, WENN VORZÄTZLICH ODER FÄHRLÄSSIG DEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES ZUNIDERSAGENDE, DIE ORDNUNGSÄHNLICHKEIT KANN MIT EINER GELD BUßE BIS ZU 5.000 DM GEANDERT WERDEN.

Flur 5 PRÄAMBEL
AUF GRUND DES § 1 ABS. 3 UND DES § 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) I. D. F. VOM 10. 10. 1977 (BGBl. I S. 2234, BEZ. S. 34) ZULETZT GEÄNDERT DURCH ART. 3 DES GEGESZTES ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR BELEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORFAHREN IM STADTBAURECHT VOM 6. 9. 1974 (BGBl. I S. 444), UND DES § 10 DES NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG (NGO) I. D. F. VOM 10. 10. 1977 (NR. 231, S. 447), ZULETZT GEÄNDERT DURCH DAS 9. GEGESZ ZUR ANÄNDERUNG DER NGO UND DER ABS. LANDRETSORDNUNG VOM 10. 10. 1989 (NR. 231, S. 385) HAT DER RAT DER GEMEINDE SIBESSE DIESEN BEBAUUNGSPLAN NR. 7, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NEBENSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

SIBESSE, DEN 9. 9. 1981
DER RAT DER GEMEINDE SIBESSE
DER GEMEINDEDIREKTOR
Kreyer

Gemarkung: Sibesse
Flur: 6
Maßstab: 1:1000

Verfahrensvermerke auf dem Bebauungsplan

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom **SAHMAT DER SIBESSE** am **15. 09. 1980** in der Sitzung vom **09. 03. 1981** durch den **Bezirksregierung Hannover** am **22. 12. 1980** vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Verfahrensvermerke
Kartengrundlage: Flurkartenwerk
Erlaubnisvermerk: Verflechtungsverzeichnis für die Gemeinde Sibesse
erteilt durch das Katasteramt Alfeld (Leine) am 6. 4. 1979 Az: 05.1031F

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom **April 1979**).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der nun zu bildenden Grundstücksangaben in die Örtlichkeiten ist einwandfrei möglich.
Alfeld (Leine) am **21. 09. 81**

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom **SAHMAT DER SIBESSE** am **15. 09. 1980** in der Sitzung vom **09. 03. 1981** durch den **Bezirksregierung Hannover** am **22. 12. 1980** vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

Der Rat der **GEMEINDE SIBESSE** hat in seiner Sitzung am **15. 09. 1980** dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBAUG am **13. 11. 1980** ortsbüchlich durch **IM AMT MITTELUINGSALAT DER SIBESSE** bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 11. 1980** bis **22. 12. 1980** öffentlich ausliegen. **SIBESSE** am **9. 9. 1981** **GEMEINDE SIBESSE** **DER GEMEINDEDIREKTOR** *Kreyer*

* Nichtzutreffendes ist zu streichen